

Unsere neue BFDlerin stellt sich vor

Hallo, ich bin Lisa und 18 Jahre alt, ich bin die diesjährige BFDlerin im TV Dürkheim. Wie ich nach meinem Fachabitur dazu gekommen bin, erklärt sich durch meine Freude am Sport und dem tollen Umgang miteinander im Verein.

Diesen durfte ich erfahren, als ich mich selbst als Trainerassistentin ausprobieren konnte.



Meine Freude am Sport habe ich spezifisch im Turnen gefunden und aus diesem Grund turne ich nun selbst seit sechs Jahren im TVD. Das ist dann auch das Wichtigste von mir. Ich freue mich auf eine Menge Spaß und Erfahrungen!

Lisa Kühnreich

Rückblick: Das Beachvolleyball-Turnier

Vor Beginn des Turniers am 17. August regnete es um 9h30, sodass pünktlich zum Turnierbeginn um 10h der Sand gut gewässert war und die 14 Teams das nunmehr 13. Beachvolleyball-Turnier beginnen konnten.

Die Zusammenarbeit mit dem SV 1911 wurde fortgesetzt. Ge grillt wurde erstmals auch vegetarisch, was bei den Beteiligten so gut ankam, dass das Grillgemüse mit Käse um 17h restlos ausverkauft war.

Wie immer übernahm der TVD die Turnierleitung und die Organisation des Quattro-Mixed Turniers (vier Spieler pro Team, mindestens eine Frau auf dem Feld). Von 10h bis 18h fanden insgesamt 42 Spiele auf den zwei Beachvolleyballfeldern im Dürkheimer Stadion Trift statt. Nach einer Gruppenphase mit einer Vierer- und zwei Fünfergruppen wurde der Turniersieger in einer K.O.-Runde aus insgesamt acht Mannschaften ermittelt.

Den Sieg im Finale konnte nach drei umkämpften Sätzen das Team „Inselverbot“ feiern und durfte damit über die Salinarium-Gutscheine hinaus zwei Flaschen Sekt mitnehmen, die vom TVD zur Verfügung gestellt wurden. Damit holten sie nach 2017 (damals Team „Skyball“) wieder den Titel. Sie bezwangen die Dauerbrenner des Teams „ImPoSand“, die seit Jahren regelmäßig teilnehmen und schon direkt nach der Siegerehrung mit der Flasche Sekt und den Salinarium-Gutscheinen in der Hand ihre Teilnahme im nächsten Jahr zusagten.

Im Spiel um Platz drei unterlag das durch den im Vorfeld des Turniers gebrochenen Arm einer Mitspielerin geschwächte Team „Mangomongonade“ gegen das Team „Easy Life“. Bis Platz sechs bekamen die Teams Salinarium-Gutscheine für Sauna oder für das Schwimmbad, zur Verfügung gestellt von der Stadt Bad Dürkheim.

Das Teilnehmerfeld bestand aus Teams der Region Bad Dürkheim – darunter auch fünf Teams des TVD – und wurde komplettiert durch Mannschaften aus Waldsee, Speyer und Mutterstadt. Die Stimmung beim Turnier war ausgelassen, aber auch sportlich angespannt.

Auch einige Zuschauer verfolgten über den Tag hinweg das Geschehen auf den Beachfeldern und ließen sich selbst vom ab 16h einsetzenden Regen nicht davon abhalten, das Finale anzuschauen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei allen Aufbau- und Abbauhelfern bedanken, die mir morgens bei allen möglichen Vorbereitungen und Arbeiten geholfen haben. Ein großes Danke geht zudem an meinen Bruder, der mit mir schon am Vorabend des Turniers im Stadion Bänke und Tische aufgestellt und die Felder nochmal von Unkraut befreit hat, an Amy Ruch, die die Technik für das Turnier zur Verfügung gestellt hat sowie an Oliver Fries, der wie immer den ganzen Tag am PC gesessen und alle Ergebnisse eingearbeitet und die Paarungen festgelegt hat. Danke für euer Engagement in der Volleyballabteilung des TVD.



Felix Feß, Abteilungsleiter Volleyball & Turnierleitung

Und der Vorstand schließt sich diesem Dank an und dehnt ihn natürlich auf Felix selbst auch noch aus!!!

Medaillen bei den Gaumeisterschaften

Am 31.8. und 1.9. kämpften die Turnerinnen des TVD um die Qualifikation für die Pfalzmeisterschaften. Der TV Dürkheim war hier mit drei Mannschaften am Start und konnte sich über eine Gold- sowie eine Silbermedaille freuen.

Im Wettkampf LK2, jahrgangsoffen, erturnten sich die Turnerinnen Marianne Leonor Fries Ramos, Jasmine und Josephine Rautenberg, Cosima Schneider, Julia Spötzl und Anouk Wessa mit 2,8 Punkten Vorsprung den Gaumeistertitel und damit die Qualifikation für die anstehenden Pfalzmeisterschaften zwei Wochen darauf in Haßloch, bei denen es um die Qualifikation für die Rheinland-Pfalz Meisterschaften im November geht. Bemerkenswert ist, dass die Mannschaft die mit Abstand jüngste Mannschaft des gesamten Wettkampfes war.



Besonders zu erwähnen ist hierbei z. B., dass Marianne (16J.) beim Sprung als einzige Turnerin des Wettkampfes den Tsukahara gebückt zeigte - eine Radwende auf dem Sprungtisch mit Salto rückwärts gebückt – und ihn zweimal stand. Jasmin wiederum überzeugte am Schwebebalken, indem sie zum ersten Mal einen Salto rückwärts auf dem nur 10 cm breiten Turngerät zeigte. Und die 19-jährige Cosima konnte ihre ganze Erfahrung nutzen und erturnte sich an Boden mit 14,25 P. die höchste Wertung des gesamten Wettkampfes.

Im Pflichtwettkampf 15 Jahre und jünger erturnten sich Joana Appel, Ida Rückert, Valérie Trauth, Stella von der Warth und Ronja Wulfert die Silbermedaille hinter den Turnerinnen aus Niederkirchen und qualifizierten sich ebenfalls für die Pfalzmeisterschaften.

Hier glänzte Valerie mit der Bestnote von 16,4 P. am Boden und Ida überzeugte mit der Tagesbestnote von 15,8 P. am Sprungtisch.

Im Pflichtwettkampf 9 Jahre und jünger erturnten sich die Turnerinnen Lotta Denzler, Valentina Höhn, Mayla Roßmanneck, Maya Roth und Johanna Scherrer einen guten 4. Platz. Sie zeigten einen sehr schönen Wettkampf und hatten keine Stürze zu verzeichnen.

Kerstin Karb

Und anschließend: Der Vize-Pfalzmeister-Titel

Am 14.09. fanden dann in Haßloch die Pfalzmeisterschaften statt. Die Mannschaft mit Marianne Leonor Fries Ramos, Jasmin und Josephine Rautenberg, Cosima Schneider, Julia Spötzl und Anouk Wessa belegte einen guten zweiten Platz von sieben angetretenen Mannschaften. Die Mädels konnten sich im Vergleich zu den Gaumeisterschaften zwei Wochen zuvor um vier Punkte steigern und erturnten sich sehr gute 152,75 P. Dies ist umso bemerkenswerte, da das Durchschnittsalter der Mädchen bei 13 Jahren lag. Die VT Zweibrücken, die den Wettkampf gewann, war mit 20 Jahren deutlich älter und konnte mehr Routine vorweisen.

Am Sprung überzeugte Jasmin die Kampfrichter mit einem Überschlag mit einer ganzen Schraube in der zweiten Flugphase und erturnte mit 13,15 P. die meisten Punkte des gesamten Wettkampfes. Am Stufenbarren erturnten Jasmin, Cosima und Marianne sehr gute 12er Wertungen. Auch den Schwebebalken beturnten die Mädels mit Bravour. Jasmin konnte erneut ihren Rückwärtssalto auf dem Balken stehen und kassierte ein Extralob von der Kampfrichterin, da sie 4 C-Teile in ihrer Übung hatte. Am Boden erturnte Cosima mit starken 13,9 P. die höchste Wertung der Mannschaft. Aber auch die erst 9-jährige Julia schlug sich sehr wacker und begeisterte mit einem Rückwärtssalto.

Die Mannschaft hat nun das Ticket für die Rheinland-Pfalz Meisterschaften Anfang November in Gau-Odernheim gelöst. Für Jasmin und Marianne steht Ende Oktober bereits der nächste Regionalligawettkampf auf dem Programm. Bis dahin heißt es die Übungen weiter aufzustoßen und vor allem gesund zu bleiben.

Kerstin Karb

Glückwunsch auch unsererseits allen Teams!!!

Und da war doch noch was – Wurstmarkt!!!

Auf der 3. Seite findet ihr eine Nachlese in Bildern.

Termine

23. November „Move Night“ (Salierhalle)

⇒ Bis 2016 als **Sportlerball** bekannt und auch im neuen Gewand eine schöne, lohnende Veranstaltung
Tickets im Vorverkauf über die Geschäftsstelle erhältlich

8. Dezember „Turnspektakel“ (TVD-Halle)

⇒ Bis 2017 als **Familienfeier** bekannt und seit jeher der krönenden Abschluss des Turnjahrs. Zahlreiche junge Aktive des Vereins zeigen ihr Können in einer tollen Show. Und Kaffee & Kuchen gibt's auch noch!

Vorstandsvorsitzender Christian Hennicke
Fotos: privat
Redaktion Infoblatt Marion Kling
presse@tv-duerkheim.de

Impressionen vom Wurstmarkt 2019



alle Fotos auf dieser Seite:
Uschi Hennicke